

"Guten Morgen."

Meister Happosai sprang an ihr Vorbei, Akane sah ihm nach und schüttelte dann leicht den Kopf.

Fünf Minuten später saß sie dann endlich in der Wanne, sie spürte wie sich ihre Muskeln entspannten und sie ruhiger wurde.

Aber wirklich entspannen konnte sie sich nicht, ihre Gedanken waren bereits bei dem Kampf den sie heute noch führen würde.

>Ich frage mich wie mein Gegner wohl ist.<

Draußen war Ranma indessen damit beschäftigt seinen Pops kräftig in den Hintern zu treten, was wohl damit zu tun hatte das Ranma heute morgen mal wieder aus dem Fenster geflogen ist.

"Was soll das Ranma, warum bist du so respektlos gegenüber deinem Vater."

Genma lief verfolgt von einem ziemlich wütenden Ranma schon zum dritten mal um die Hütte, doch langsam aber sicher holte Ranma auf.

"Ranma, tu nichts was du später bereust."

"Das werde ich sicher nicht bereuen Pops, ganz sicher nicht."

Und das bekam Genma jetzt zu spüren, denn ihm flogen plötzlich einige Ki-Blasts um die Ohren und geriet dabei ins stolpern.

Ranma bekam ihn zu fassen und stemmte ihn an einem Arm hoch, sein Gesicht war zu einer wild grinsenden Fratze geworden.

Zwei Sekunden später flog eine Unbekannten Fliegendes Objekt in einem Weißen Karate Gi in richtig Strand, aber nach der Flugbahn zu urteilen würde das Objekt eher im Meer landen, und das Warscheinlich in einigen Meilen Entfernung zur Insel.

Ranma lächelte und ging wieder ruhigen Schrittes wieder in die Hütte, dort war Kasumi gerade dabei das Frühstück aufzutischen.

"Ah, da bist du ja Ranma, gerade rechtzeitig zum Essen."

Ranma setzte sich zu Soun und Dr. Tofu an den Tisch, kurz darauf erschienen auch Nabiki und Akane.

Soun Tendo sah sich um und wandte sich dann an Ranma.

"Wo ist den Genma??"

Ranma grinste und antwortete.

"Der wollte wohl etwas schwimmen gehen."

Alle sahen den wild grinsenden Ranma an, doch der sagte nichts mehr dazu.

Bis kurz vor Neun haben sich alle dann fertig und mann wollte sich aufmachen zu den Halbfinalkämpfen.

Akane war froh darüber das ab jetzt auch Zuschauer zugelassen waren, nicht so wie bei den Vorrunden, da waren leider keiner zugelassen gewesen.

Akane hatte sich nicht besonders Wohl gefühlt als sie alleine bei den Vorrunden war, nur von unbekannten Kämpfern umringt, ohne ein bekanntes Gesicht.

Doch jetzt führte sie ihr weg wieder dort hin wo sie sich auch schon angemeldet haben, zur alten Tempelanlage, den dort sollten sie hinkommen.

Als sie dort ankamen und auf den Innenhof traten war es brechend voll, überall waren stände mit Essen, trinken und sogar so etwas wie Souvenirs.

Akane klopfte Ranma auf die Schulter und zeigte auf etwas.

"Ich glaube wir müssen dort hin."

Ranma nickte und zusammen wandten sie sich an ihre Freunde.

"Also gut, wir müssen uns dann wohl erstmal von euch trennen."

Soun und die anderen wünschten den Zweien alles gute und Glück für ihre Kämpfe, dann trennten sich Ranma und Akane von ihnen und marschierten auf einen Tisch zu über dem eine Flagge mit dem Emblem des Drachen wehte.

Der Mann der dort hinter dem Tisch saß sah die zwei an und schaute dann auf eine kleine Liste.

"Nennt mit bitte eure Namen."

"Akane Tendo."

"Ranma Saotome."

Der Mann zeigte auf die Tür hinter sich.

"Akane Tendo, Rechts den Gang hinunter, Zimmer Nummer eins. Ranma Saotome, ebenfalls rechts hinunter. Zimmer Nummer 5. Dort wartet ihr bis ihr gerufen werdet und tretet dann auf den Kampfplatz."

Beide nickten und folgten den Anweisungen zu ihren Räumen.

Derweil waren draußen Soun und die anderen dabei über den gigantischen Innenhof zu schlendern als Kasumi sie auf etwas aufmerksam machte.

"Wir sollten uns bald Plätze suchen."

Soun nickte.

"Du hast recht Kasumi, dann Last uns gehen."

Soun führte sie zu einem der Eingänge die zu den Zuschauerrängen führte.

Akane staunte sehr über den Raum in dem sie untergebracht wurde, der Raum war etwa 5x5 Meter groß und mit einer kleinen gemütlichen Couchecke ausgestattet.

Auf dem Tisch der zu der Couchecke gehörte stand etwas zu trinken, es gab sogar ein kleines Badezimmer.

Aber das erstaunlichste lag gegenüber der Eingangstür, in die Wand war ein Fenster eingelassen, links daneben war eine Hölzerne Tür.

Das Fenster lag in Kopfhöhe und war etwa einem halben Meter hoch, dafür aber knappe dreieinhalb Meter breit, und der Ausblick war einfach genial.

Sie konnte direkt in die Arena schauen, und sie konnte direkt in den Ring sehen.

Sie schätzte das der Ring bestimmt 30x30 Meter groß war, zwischen Ring und Zuschauerränge waren etwa 4 Meter Platz.

An einer Seite standen eine Reihe von Tischen, Akane nahm an das dort die Ringrichter sitzen würden.

>Wow, das ist ja gigantisch.<

Im Moment fanden wohl so etwas wie Schaukämpfe statt, Akane nahm an das man damit die Zuschauer bei Laune halten wollte bis die eigentlichen Kämpfe begannen.

Sie ließ sich auf der größten Couch nieder und schloß die Augen.

>Jetzt kann ich nur noch abwarten.<

In einem anderen Raum stand derweil Ranma vor dem Fenster und blickte hinaus zum Ring und zu den Zuschauerrängen die er sehen konnte.

Er versuchte die Leute die dort saßen zu erkennen und herauszufinden wo Soun und die anderen sitzen, doch es war praktisch unmöglich.

"Das wird sicher noch sehr interessant werden."

Ranma warf sich gekonnt auf die Couch die in seinem Raum stand und machte sich lang.

Nach einigen Minuten ertönte ein lauter Gong.

GGGOOONNNNNNGGGGGG

Ranma erhob sich und stellte sich wieder ans Fenster und sah wie einer dieser Rot gekleideten Mönche in den Ring stieg und etwas in der Hand hielt, etwas das Ranma für ein Mikrofon hielt.

"SEIT MIR GEGRÜßT IHR LEUTE VON WEIT UND FERN, SEIT WILLKOMMEN ZUM TURNIER DES DRACHEN UND DEM HALBFINALE."

Auf den Zuschauerrängen brach lautes Jubeln aus.

"DIE SECHZEHN KÄMPFER TRETEN HIER UM DIE ACHT PLÄTZE IM VIERTELFINALE AN, UND NUN MÖCHTE ICH DIE BEIDEN ERSTEN KÄMPFER BERGRÜßEN. AUS JAPAN, AKANE TENDO. UND AUS CHINA, LEE SAI-PAN."

Akane hörte das natürlich aus, sie erhob sich und straffte den Gürtel ihres Karate GI. Dann trat sie auf die Tür zu und diese öffnete sich praktisch wie von Geisterhand, sie trat hinaus in den Sonne und sah das sich auf der gegenüberliegenden Seite ebenfalls jemand heraus trat.

Ihr Verstand sagte ihr das dass ihr Gegner war, langsam trat sie hinunter zum Ring als sie etwas hörte.

"JA, DAS IST MEINE TOCHTER."

"VIEL GLÜCK AKANE."

"DU SCHAFFST ES SCHWESTERHERZ."

Akane drehte sich um und sah ihre Familie, sie winkte ihnen zu und erblickte dann wie sich ein Panda zu ihnen durchdrängte und ein Schild hochhielt.

[Viel Glück wünsche ich]

"HE AKANE TENDO, AUCH WIR WÜNSCHEN DIR GLÜCK."

Akane drehte sich um und versuchte herauszufinden wer das jetzt gerufen hatte, die Stimme kam ihr zwar bekannt vor, doch sie konnte sie im Moment nicht einordnen.

Sie beschloß das ersteinmal zu ignorieren und setzte den weg zum Kampfring fort, als sie in den Ring trat konnte sie endlich einen genauen Blick auf ihren Gegner werfen. Er war etwa einen Kopf größer als sie und trug wie Ranma Chinesische Kleidung in einem völligen weiß.

Sein Gesicht war das eines Kämpfers, und seine Dunkle Augen zeugten von Kraft, er hatte sehr lange Schwarze Haare die er zu einem langen Zopf zusammengebunden hatte.

Der Mönch stand zwischen ihnen.

"SO KÄMPFER, WENN IHR BEREIT SEIT VERBEUGT EUCH UND BEGINNT ZU KÄMPFEN WENN IHR DEN GONG HÖRT."

Beide nickten, der Mönch verließ den Ring und ließ sie alleine stehen.

"So, du bist als Frau also wirklich so weit gekommen, du scheinst sehr schwache Gegner gehabt zu haben. Aber jetzt wirst du scheitern."

"Das glaubst aber auch nur du, ich werde nicht scheitern, wir werden am ende sehen wer von uns besser ist."

Langsam verbeugten sie sich voreinander, und ließen sich dabei gegenseitig nicht aus den Augen.

Ranma stand an seinem Fenster, seine Gedanken rasten mit vielfacher Lichtgeschwindigkeit dahin.

"Viel Glück Akane." Er sprach leise und hoffte das sie es trotzdem hören würde, und da ertönte der Gong der den Kampf eröffnete.

Akane hörte den Gong und sprang zur Seite weg, und das war auch gut so.
Ihr Gegner attackierte sie sofort frontal, doch da Akane auswich konnte sie ihn sofort von der Seite angreifen.
Ihre Schlag und Tritt Kombinationen kamen schnell und hart, und viele Treffer konnte sie anbringen, doch Lee stellte sich schnell auf sie ein und konnte sie abwehren.
Akane war sich bewußt das sie ihren Gegner in die Defensive gedrängt hatte, und sie wollte ihn da nicht wieder raus lassen.
"KACHUU TENSIN AMAGURIKEN."
Lee wurde durch die Wucht der Schläge quer durch den Ring geschleudert, doch er rappelte sich sofort wieder auf und griff an.
Akane und Lee tauschten heftige Treffer aus, doch es sah so aus als wären sie gleich stark.
Plötzlich traf etwas heftig Akanes Gesicht, sie verlor die Konzentration und Lee nutzte den Moment sie mit heftigen Schlägen zu treffen, so schwer das sie einige Meter flog und auf dem Ringboden landete.
Akane schüttelte den Kopf um ihre Benommenheit loszuwerden und sah zu ihrem Gegner auf.
Lee stand mit dem Rücken zu ihr und hatte seine Arme triumphierend nach oben gerissen, so als hätte er bereits gewonnen.
Akane betrachte ihren Gegner und fragte sich was passiert war, und dann traf sie die Erkenntnis wie ein Faustschlag.
>SEIN ZOPF.<
Ihr viel auf das der Zopf am ende von einem Haarknoten zusammengehalten wurde der leicht metallisch glänzte.
Langsam stand Akane auf, sie war wütend, sehr sogar.
Eine rote Aura leuchtete um sie herum auf, doch Lee bemerkte das nicht, der ließ sich bereits als Sieger feiern.
Das rote Leuchten verschwand um ihren Körper, aber nicht ganz, denn um ihren rechte Arm nahm das leuchten sogar noch zu.
Sie näherte sich Lee von hinten, und als sie hinter ihm stand klopfte sie ihm locker mit links auf die Schulter.
"Was ist los!!!"
Lee drehte sich um und sah in das Wütende Gesicht von Akane.
"Machs gut Angeber."
Dann schoß Akanes rot leuchtende Faust vor und krachte Donnernd in das Gesicht eines völlig überraschten Lee Sai-Pan.
Lee hatte glück, er wurde von den Zuschauern in den hintersten Rängen aufgefangen.
Da ertönte wieder die Stimme des Ringsprechers.
"UND DER SIEGER DER ERSTEN HALBFINALRUNDE HEIßT AKANE TENDO."
Akane verließ langsam den Ring und wurde dort von einem der Mönche erwartet.
"Sie können jetzt entweder zurück gehen in ihren Raum, oder sich vor ihren Raum setzen und dort warten."
Akane nickte und ging wieder zu ihrem Raum zurück, doch sie entschied sich dafür draußen sitzen zu bleiben.

Im Ring stand inzwischen wieder einer der Mönche und begann mit einer neuen Ansage.

"NUN MEINE DAMEN UND HERREN, DIESER ERSTE KAMPF WAR DOCH WIRKLICH SEHR GUT. UND DAMIT SIE AUCH WEITER SO GUT UNTERHALTE WERDEN MACHEN

WIR AUCH GLEICH MIT DEM ZWEITEN KAMPF WEITER. AUS DEN VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA, JASON SCOTT. UND AUS KANADA, MICHAEL BOLT. DIE KÄMPFER MIT DER NUMMER DREI UND VIER.

Rechts neben Akane trat jemand ins Freie, ein groß gewachsener junger Mann mit blonden kurzen Haaren, er sah gut trainierte aus und bewegte sich sicher und zielstrebig.

Nur seine Kleidung war etwas ungewöhnlich, er trug so etwas wie einen extrem dunkelblauen Overall, Akane konnte einige Abzeichen erkennen die darauf schließen ließen das er bei einer Polizeieinheit war.

Sein Gegner hingegen war das genaue Gegenteil, knappe 1 Meter 60 groß, dafür aber bestimmt 400 Kilo schwer.

Der Mönch wartete bis die zwei sich im Ring gegenüber standen und sprach dann wieder.

"NUN KÄMPFER, WENN IHR BEREIT SEIT VERBEUGT EUCH UND BEGINNT MIT DEM LÄUTEN DES GONGS."

Die beiden nickten und schätzten dann erst einmal einander ab, und wechselten ein paar Worte.

"Na Blondi, bereit zum verlieren."

"Das glaubst aber auch nur du."

Jason verbeugte sich, Michael tat es ihm nach und die zwei wartete auf den Gong.

GOONNGG

Keiner von beiden rührte sich, sie standen sich gegenüber und starrten sich an.

Dann tat Michael Bolt den ersten Schritt, und sie begannen sich langsam zu Umkreisen.

Jason Scott sprang plötzlich vor und griff an, seine Schläge waren Hart und schnell, nach einigen Combos sprang er wieder zurück, sein Gegner stand einfach da und fing an zu lachen.

"Na was ist los Blondschoopf, kannst du nicht ausrichten, das tut mir aber so leid."

Dann griff dieser Koloß von Mann an, und obwohl er so Schwergewichtig aussah bewegte er sich doch sehr sehr schnell.

Jason steckte schwer ein und wurde durch einige Schläge regelrecht durch den Ring geworfen.

Er landete am äußersten Rand des Ringes und blieb da ersteinmal liegen und beäugte seinen Gegner von da.

"Du bist gut Fettsack, aber nicht gut genug."

Jason sprang auf und sprang los, dann flogen die ersten Ki-Blasts und heizten Michael kräftig ein, dabei litt aber der Ring etwas.

Steinstücke flogen durch die Luft und graue Staubwolken stiegen auf, doch Michael konnte dem schlimmsten entgehen und griff seinerseits wieder an.

Auf den Rängen fieberten die Leute kräftig mit, Soun und Genma (Der sich inzwischen wieder zurück verwandelt hatte) waren ganz in ihrem Element.

Sie wetteten mit einigen der umstehenden wer den Kampf wohl gewinnen wird, Nabiki beugte sich zu Kasumi und Tofu hinüber.

"Ob man hier wohl irgendwas zu essen bekommen kann??"

Kasumi zuckte mit den Schultern.

"Natürlich können du hier etwas zu essen bekommen."

Alle drehten sich um und sahen eine Lächelnde Shampoo gegenüber.

"Shampoo, was machst du den hier." Fragte Kasumi freundlich.

"Großmutter haben extra für Turnier hier kleinen Stand aufgemacht, und Shampoo und Mousse helfen. Und ich schon gesehen das Akane hier Kämpfen, Airen Ranma dann sicher auch."

Kasumi nickte.

"Das sein schön, ich mich freuen und hoffen das Airen gewinnen, und jetzt ich bringen euch Essen."

Shampoo sprang davon und alle richteten ihr Aufmerksamkeit wieder auf den Ring wo es im Moment danach aussah als ob Jason Scott diesen Kampf gewinnen würde.

Jason griff mit einer reihe von schnellen Kicks an und schickte seinen Gegner damit zu Boden, doch er war noch nicht fertig.

Wieder ließ er eine reihe von Ki-Blasts los, und diese trafen diesmal voll.

Michael Bolt flog aus dem Ring und hinterließ eine Abdruck in der Begrenzungsmauer.

Der Mönch kletterte wieder in den Ring, auf den Zuschauerrängen brachen die Leute in Jubelschreie aus.

"WOW, DAS WAR DOCH MAL WIEDER EIN TOLLER UND SPANNENDER KAMPF. UND DER SIEGER IST DER 24 JÄHRIGE JASON SCOTT. BIS ZUM NÄCHSTEN KAMPF WIRD ES JETZT ABER LEIDER ETWAS DAUERN, ZU ERST WIRD DER KAMPFRING ETWAS AUGEBESSER."

Ein dutzend Männer kamen in den Ring und begannen den Ring wieder auszubessern. Jason Scott schlenderte langsam wieder zurück zu seinem Raum, vor der Tür blieb er stehen und drehte sich dann zu Akane herum.

Akane nickte ihm zu.

"Guter Kampf."

"Danke, deiner auch, Kleines."

Er lächelte ihr zu und verschwand dann wieder in seinem Raum.

Ende Teil 2.